



## Informationen aus dem Gemeinderat



### Neuer Baurechtsvertrag mit FC Sirnach-Stella

Aufgrund der an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2015 festgehaltenen Beschlüsse wurde mit dem FC Sirnach-Stella ein neuer Baurechtsvertrag erstellt. Darin wurde auf die Erhebung eines Baurechts- und Pachtzinses verzichtet und ebenfalls am Beschluss der Gemeindeversammlung festgehalten, auf die Ausrichtung der Jugendförderbeiträge zu verzichten. Der Baurechtsvertrag und die dazugehörige Vereinbarung wurden dem FC Sirnach-Stella zur Genehmigung unterbreitet. Liegt der Beschluss vor, wird der Baurechtsvertrag im Grundbuch eingetragen.

### Begleitgremium für Gestaltungsplan Obermattstrasse eingesetzt

Die Grundeigentümer der Liegenschaft Nr. 460, Obermattstrasse, Sirnach, haben der Gemeinde mitgeteilt, dass die Bebauung vorangetrieben werden soll. Gemäss Zonenplan der Gemeinde Sirnach besteht auf der



Perimeter Parz. Nr. 460, Obermattstrasse

### Sprechstunde Gemeindepräsident verschoben



Die April-Sprechstunde bei Gemeindepräsident Beat Schwarz findet ausnahmsweise am Donnerstagabend statt.

Beat Schwarz freut sich auf Ihren Besuch  
**am Donnerstag, 11. April 2024,  
16.30-20.00 Uhr, im Gemeindehaus.**

genannten Parzelle eine Sondernutzungsplanpflicht. Sondernutzungspläne dienen gemäss § 23, Abs. 1 des Planungs- und Baugesetzes, je nach Zielsetzung, der architektonisch guten, auf die bauliche und landschaftliche Umgebung und die besonderen Nutzungsbedürfnisse abgestimmten Bebauung, Verdichtung oder Erneuerung sowie der angemessenen Ausstattung mit Anlagen zur Erschliessung oder im Nichtbaugebiet in der Regel der Landschaftsgestaltung. Durch die besondere Lage des Gestaltungsplangebiets und die damit verbundenen, vielfältigen und hohen Anforderungen besteht seitens Gemeinde Sirnach ein erhöhtes öffentliches In-

teresse an einer aktiven Mitwirkung bei der Ausarbeitung des Gestaltungsplans. Seitens Gemeinde wurde aus diesem Grund ein Begleitgremium, bestehend aus folgenden Personen, bestimmt:

- Schwarz Beat, Gemeindepräsident, Vorsitz
- Bolt Markus, Architekt ETH SIA BSA, Winterthur
- Biedermann Matthias, Landschaftsarchitekt HRS Rapperswil, MAS
- Brugger Christoph, Raumplaner, bha-Team
- Bosshart Wolfgang, Abteilungsleiter Bau & Liegenschaften, Koordination Gemeinderat



**GEMEINDE Sirnach**

Abonnieren Sie jetzt den **Newsletter der Gemeinde Sirnach** und erhalten Sie zeitnah die wichtigsten Mitteilungen.  
[www.sirnach.ch/newsletter](http://www.sirnach.ch/newsletter)

QR einscannen und Formular ausfüllen



### Legislaturziele 2023 – 2027



An mehreren Sitzungen und Workshops hat sich der neu zusammengesetzte Gemeinderat mit den Legislaturzielen 2023 – 2027 auseinandergesetzt. Zu den einzelnen Zielen wurden, gemeinsam mit der Geschäftsleitung, Massnahmen festgelegt, die in einem weiteren Schritt vertieft diskutiert und teilweise noch angepasst werden müssen. Ziel ist es, neben den Legislaturzielen zu einem späteren Zeitpunkt auch die Massnahmen zu publizieren.

#### Förderung des sozialen Zusammenlebens

Generationenübergreifende Aktivitäten werden ausgebaut. Die soziale, physische und psychische Sicherheit soll gestärkt und die kulturelle Vielfalt gefördert werden.

#### Ausbau eines nachhaltigen Verkehrs

Das Verkehrsaufkommen im Dorfkern soll entlastet und die Verkehrsstaus reduziert werden. Die Verkehrssicherheit für Jung und Alt soll erhöht werden und Verkehrsaufösungen sorgen für mehr Lebensqualität. Der Langsam- und der öffentliche Verkehr soll ausgebaut werden.

#### Stärkung der Gesundheit

Ausbau des kulturellen Angebots und Etablierung der Gemeinde Sirnach als regionaler Kulturhauptort. Stärkung der Vereinslandschaft und deren Jugendförderung. Sicherung der ärztlichen Grundversorgung und Förderung der Gesundheitsprävention.

#### Schonungsvoller Umgang mit den Ressourcen

Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt soll gesteigert werden. Die Produktion von nachhaltiger Energie wird erhöht und die Versorgungssicherheit gewährleistet.

#### Gewerbe unterstützen, Arbeitsplätze sichern

Das lokale Gewerbe soll prioritär und nachhaltig berücksichtigt werden. Gewerbliche Neuansiedlungen werden gefördert und bestehende und neue Arealentwicklungen werden massvoll vorangetrieben.

#### Neugestaltung der Gemeindekultur

Der Miteinbezug der Bevölkerung in den politischen Meinungsbildungsprozess mit neuen Kommunikationsformen wird erhöht. Vertrauen soll geschaffen werden und Fehlerkultur wird akzeptiert. Förderung der Teambildung und der Einheit der Gemeinde unter Berücksichtigung von regionalen Kompetenzzentren.

*Sirnacher*

*Ehren-Galerie*

Gemeinde und Vereine Sirnach gratulieren

**Luigi, An und Yara Polimeno**



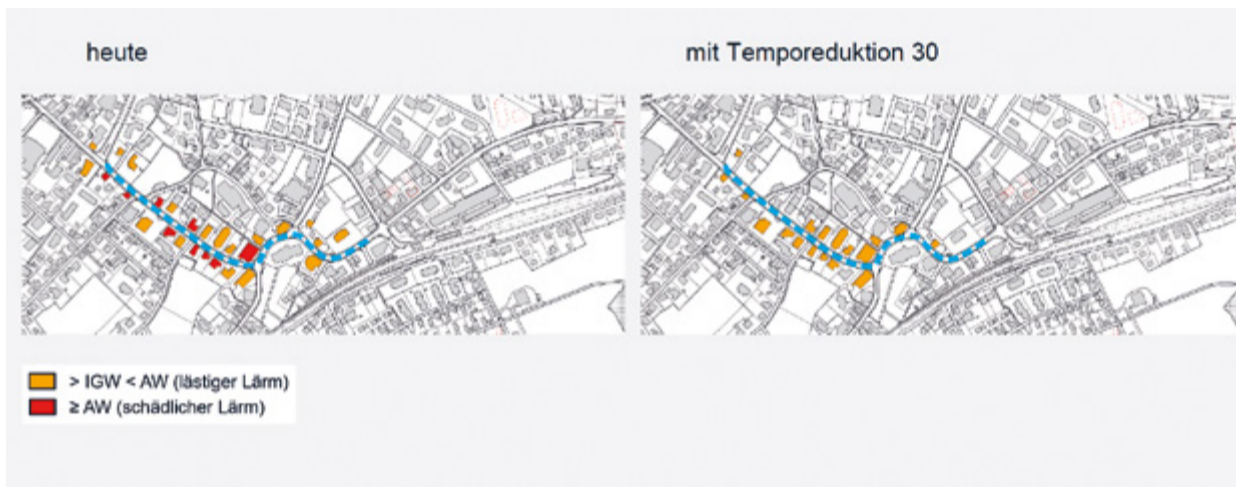
zu den Erfolgen an der belgischen Meisterschaft im Karate

Yara Polimeno Sieg bei den Braungurt-Damen  
Ganze Familie Sieg in der Team-Kategorie

# Tempo 30 entlang der Winterthurer- und Wilerstrasse

Um die Bevölkerung entlang von stark belasteten Kantonsstrassen vor übermässigem Strassenlärm zu schützen, führte der Kanton Thurgau auf sechs Strassenabschnitten im Kanton Thurgau eine Höchstgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometern ein.

Unter anderem auch in Sirnach, unabhängig vom aktuell bestehenden Projekt Sanierung Winterthurerstrasse. Rechtliche Grundlagen für Tempo 30 sind das Umsetzgesetz und die Lärm-schutz-Verordnung des Bundes. Sie verpflichtet die Kantone zu Lärmsanierungen an Kantonsstrassen, um die Bevölkerung vor schädlichem und lästigem Lärm zu schützen. Das kantonale Tiefbauamt verfügt dazu seit 2022 über eine neue Lärm- und Ruheschutzstrategie. Die Strategie legt fest, dass bei allen Strassenbau- und Unterhaltsprojekten in erster Priorität Lärmschutzmassnahmen an der Quelle geprüft werden. Dazu gehören lärmarme Beläge, die Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit und verkehrslenkende Massnahmen. Seit Ende Januar ist entlang der Winterthurerstrasse und einem



Teil der Wilerstrasse in Sirnach die Verkehrsordnung mit Höchstgeschwindigkeit 30 km/h eingeführt. Nach Aussage des Kantonsingenieurs Andy Heller soll sich die Lebens- und Aufenthaltsqualität entlang der

Strasse deutlich steigern. Die Situation für die Winterthurerstrasse / Wilerstrasse führt durch die Einführung der Höchstgeschwindigkeit 30 km/h zu folgender Verbesserung der heutigen Situation:

Da es sich um die reine Einführung der Tempo Limite von 30 Stundenkilometern handelt und nicht um die Einführung einer Tempo 30 Zone, sind keine baulichen Massnahmen wie beispielsweise Horizontalver-

sätze vorgesehen, die «automatisch» dazu führen, dass langsamer gefahren wird. Der Unterschied zur an vielerorts eingeführten Tempo 30 Zone ist, dass sich die Beschränkung auf 30 km/h ausschliesslich auf eine definierte Strecke bezieht, im Fall von Sirnach vom Kreisel Winterthurerstrasse bis Wilerstrasse, Höhe Bahnhof. Beim Verlassen dieser Strecke gilt, wie signalisiert, generell 50 Stundenkilometer.

Der Gemeinderat und der Kanton sind überzeugt, dass mit der geplanten Sanierung der Winterthurerstrasse und gleichzeitiger Umsetzung des Betriebs- und Gestaltungskonzepts BGK entlang der Winterthurerstrasse die baulichen Massnahmen unterstützend zu einer Verlangsamung des Tempos führen werden.

Gemeinderat

## Informationen zur individuellen Prämienverbilligung 2024

Die Kantone gewähren Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung.

### Grundsatz

Die Prämienverbilligung wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die obligatorische Krankenpflegeversicherung abgeschlossen haben und am 1. Januar 2024 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten. Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem anderen Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr (ab 1. Januar 2025) bezugsberechtigt.

### Berechnungsgrundlage

Massgebend für die Berechnung der Prämienverbilligung ist die provisorische einfache Steuer der Steuerrechnung 2023 per Stichtag 31. Dezember 2023. Für quellensteuerpflichtige Personen ist das in der Schweiz effektiv erzielte Einkommen (Bruttoerwerbseinkommen) massgebend. Wenn das Total der einfachen Steuer ≤ 800 Franken beträgt, besteht ein An-

spruch für erwachsene Personen. Für minderjährige Kinder ist die einfache Steuer der erziehungsberechtigten Person ≤ 1'600 Franken massgebend. Für Personen, die ein steuerbares Vermögen deklarieren, wird keine Prämienverbilligung entrichtet. Dies gilt ebenfalls für Kinder, deren erziehungsberechtigte Prämienzahler ein steuerbares Vermögen ausweisen.

### Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 31. Dezember 2023 und stellen diesen automatisch ein Antragsformular zu. Die Antragsformulare werden Ende Februar 2024 versendet. Das Formular ist auf die Vollständigkeit zu überprüfen und zu unterzeichnen. Wenn nötig sind die persönlichen Angaben zu berichtigen oder zu ergänzen. Falls die auf dem Antragsformular aufgedruckte Krankenkasse nicht mehr

korrekt oder keine aufgedruckt ist, benötigt die Krankenkassen-Kontrollstelle zwingend die Kopie der Krankenkassen-Versicherungspolice per 1. Januar 2024.

Das unterzeichnete Formular ist innert 30 Tagen, spätestens jedoch bis zum 31. Dezember 2024, bei der Krankenkassen-Kontrollstelle der Wohn-gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung. Auch eine nachträgliche Neubemessung ist danach verfallen.

### Bezüger/innen von Ergänzungsleistung (EL) zur AHV- oder IV-Rente und Sozialhilfebezüger/innen

Bezüger und Bezügerinnen von Ergänzungsleistung erhalten eine Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein separater Antrag ist nicht notwendig. Personen, die Sozialhilfe beziehen, erhalten ebenfalls eine Prämienpau-

schale. Die Sozialen Dienste Sirnach helfen gerne.

### Neubemessung/Neubeurteilung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch, kann die betroffene Person eine Neubemessung innert 30 Tagen ab Rechtskraft der ordentlichen Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur (Quellensteuer) verlangen. Eine Neubemessung kann ebenfalls verlangt werden, wenn sich die wirtschaftlichen Verhältnisse verändert haben und dadurch Anspruch auf einen höheren Ansatz besteht. Die Neubemessung ist bei der Krankenkassen-Kontrollstelle der Wohn-gemeinde innert der obgenannten Frist zu beantragen. Dafür sind die Krankenkassen-Versicherungspolice per 1. Januar des betreffenden Jahres und die dazugehörige Steuer-Schlussrechnung vorzuweisen. Wird die Frist verpasst, verfällt der Anspruch.

### Auszahlung

Die Auszahlung erfolgt ausschliesslich an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Krankenkassen-Kontrollstelle

### Weitere Informationen

Detaillierte Informationen zur Prämienverbilligung 2024 finden Sie beim Amt für Gesundheit Thurgau unter [www.gesundheit.tg.ch](http://www.gesundheit.tg.ch). Für konkrete Fragen oder Unklarheiten stehen wir von der Krankenkassen-Kontrollstelle Sirnach gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns am Schalter der Einwohnerdienste Sirnach, via Telefon 071 969 34 84 oder E-Mail [einwohnerdienste@sirnach.ch](mailto:einwohnerdienste@sirnach.ch).

## Sammlungen in der Gemeinde

### Altisen: 26. bis 28. März

Altmetall muss an einen der drei Sammelplätze gebracht werden:

- Sirnach, Obermattstrasse 2/4 (hinter Gebäude ehemals Werkhof-area)
- Buswil, Entsorgungsplatz
- Wiezikon, Weingartenstrasse 3a (vor Gemeindegaststätte)

An den Sammelstellen stehen Grosscontainer zur Aufnahme des Altmetalls bereit. Öffnungszeiten der Sammelstellen: **Dienstag, 26. März, 7.00 Uhr bis Donnerstag, 28. März, 17.00 Uhr**

### Häckseldienst: Montag, 11. März

Anmeldung bis spätestens am Freitag, 8. März bei der Firma Egli Grün AG, Telefon 071 969 55 77.



### Altpapier: Samstag, 2. März

Kinder der Jubla werden in Sirnach, Horben-Egg und Wiezikon das gesammelte Altpapier einsammeln. Bitte das Altpapier und den Karton separat gebündelt und verschnürt an den Strassenrand stellen. Bitte Papier und Karton in tragfähige Bündel oder in offenen Kleinschachteln verschnüren und bei Regen abdecken. Keine Fremdstoffe (zum Beispiel Sagex, Plastik usw.) dazulegen.

### Richtig:



### Falsch:

Geschlossene, nicht kontrollierbare Schachtel oder in Papiertragetaschen.



Bau & Liegenschaften

## Baubewilligungen

Seit dem 19. Januar 2024 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Bauherrschaft	Ibraimi Ilas und Mamudije
Objekt	Erdwärmesondenbohrung
Lage	Standbachstrasse 4, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Gubler Kurt
Objekt	Windschutzverglasung
Lage	Höchlistrasse 2, 8370 Sirnach
Bauherrschaft	Wormser Helene
Objekt	Windschutzverglasung
Lage	Höchlistrasse 2, 8370 Sirnach

# Der Zwergtaucher – Vogel des Jahres 2024

*Er ist so gross wie eine Amsel und mit seinem kurzen Hals sieht eher aus wie eine kleine Ente, eine flauschige Kugel mit unscheinbar braunem Gefieder, denn sein Prachtkleid trägt er nur während der Brutzeit im Sommer. Mit etwas Glück kann man Zwergtaucher während den Wintermonaten am EW-Weiher beobachten. Zum Brüten fehlt hier jedoch ein dichter Uferbewuchs.*

Zwergtaucher gehören zur Familie der Lappentaucher. Wie ihre grösseren Verwandten, die Haubentaucher, haben sie keine Schwimmhäute, sondern Hautlappen auf beiden Seiten der Zehen, die sie zusammenfallen können. Sie sind an den verschiedensten Gewässern anzutreffen, wandern im Winter zwischen den Feuchtgebieten hin und her und brüten an grösseren und kleineren Seen, künstlichen und natürlichen Weihern oder langsam fliessenden Flussabschnitten. Gewässer mit Raubfischen, etwa Hechten, verlassen sie wieder. Vor allem in der Brutzeit ab April ist eine ausgedehnte Ufervegetation aus dichten Schilf- oder Binsenbeständen wichtig. Nach der Balz leben die Zwergtaucher heimlich und kaum sichtbar im dichten Schilfröhricht, ihre Anwesenheit lässt sich fast nur noch akustisch an ihren lauten, charakteristischen Trillern feststellen.

Das Nest wird aus Pflanzenteilen gebaut und so an Uferpflanzen befestigt, dass es wie ein Boot schwimmen und sich an den Wasserpegel anpassen kann. Nach drei Wochen schlüpfen vier bis sechs Junge, die im Notfall so-



fort schwimmen und abtauchen können. Noch lieber lassen sie sich aber auf dem Rücken der Eltern herumtragen. Hier oder auf dem Nest werden sie von Mutter und Vater gefüttert, bis sie nach rund sieben Wochen selbständig sind.

Das Futter besteht vor allem aus Insekten, die sie von der Wasseroberfläche picken oder ihren Larven, nach denen die Vögel durch die Unterwasserpflanzen im Uferbereich tauchen. Wassertiere wie Schnecken und Kaulquappen werden ebenfalls gefressen, im Winter auch kleine Fische. Wichtig ist darum die Wasserqualität, denn nur in sauberem Wasser leben ausreichend Beutetiere.

Als Vogel des Jahres ist unser kleinster Wasservogel ein Symbol für ein Mosaik aus unterschiedlichen, naturnahen Gewässern. Vom Erhalt seiner vielfältigen Lebensräume profitiert eine Vielzahl von Arten, zum Beispiel die stark bedrohten Amphibien, diverse Vögel, Kleinsäuger wie die Wasserspitzmaus oder Libellen und andere Insektenarten.

Zwergtaucher können mit etwas Glück während den Wintermonaten auch im EW-Weiher beobachtet werden

Bilder: Stephan Steger / BirdLife Schweiz

Naturschutzverein Sirnach  
Bau & Liegenschaften

## GEMEINDE **Sirnach** Bibliothek

### Genuss und Literatur

Genuss und Literatur heisst das Halbjahresmotto in der Gemeindebibliothek. Und so setzt sich das Veranstaltungsprogramm aus vielen Leckerbissen zusammen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von Gaumenfreuden und Geschichten verwöhnen. Natürlich sind auch Besuchende, welche die Bibliothek sonst nicht nutzen, herzlich zu diesen Anlässen eingeladen.

Heute findet unser Gin-Abend statt. Interessiert? Dann schnell ans Telefon und noch anmelden.

**Dienstag, 27. Februar, 19.30–21.30 Uhr**  
**Gin und Geschichten**

Lassen Sie sich von neuen Geschmackserlebnissen inspirieren und kommen Sie mit auf die spannende Reise durch die Welt des Gins. Sie erfahren alles Notwendige und Interessante über die Gin-Historie, die Herstellung von Gin und über verschiedene Tonic Waters. Zwischen den Degustationen werden Kurzgeschichten erzählt. Die Degustation kostet 45 Franken.

**Freitag, 22. März, 19.30–22.00 Uhr**  
**Schweizer Bibliotheks-Weekend – Lesung mit Claudio Del Principe**

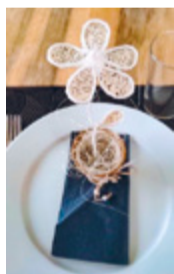
Im Rahmen vom schweizerischen Biblioweekend, das zum Thema «Zu Tisch» einlädt, besucht uns der bekannte Koch Claudio Del Principe. Der mehrfach ausgezeichnete Kochbuchautor begeistert mit seiner



sinnlichen Art, über Essen zu schreiben. Seine Haltung in Sachen Lebensmittel treffen den Nerv der Zeit und seine amüsanten und tiefgründigen Texte sprechen vielen aus der Seele. Eine unterhaltsame Opulenz für alle, denen gutes Essen wirklich wichtig ist. Im Anschluss an die Lesung findet ein Apéro statt und es können Bücher gekauft und signiert werden. Anmeldung bis 19. März. Eintritt 10 Franken.

**Samstag, 23. März, 9.30–12.00 Uhr**  
**Wir basteln eine Tischdekoration aus Draht und Papier**

Passend zum Thema «Zu Tisch» bastelt Sonja Thaddey mit den Teilnehmenden kleine Tischdekorationen. Der Workshop findet für Interessierte ab der 5. Klasse statt. Anmeldung bis 19. März. Kurskosten inklusiv Material 15 Franken.



Der Bücherfrühling kommt mit einer bunten Palette an Lesefutter für alle Altersgruppen daher. Kommen Sie vorbei oder schauen Sie auf unserer Homepage im Bibliothekskatalog die Neuheiten an. Sie können Ihren Favoriten auch gleich reservieren: [www.bibliothek-sirnach.info/netbiblio](http://www.bibliothek-sirnach.info/netbiblio). Auf der Website auf «Suche nach Neuanschaffungen» klicken.



Bibliothek

## GEMEINDE **Sirnach**

### Gräberräumung Frühjahr 2024

#### Unterer Friedhof bei der katholischen Kirche Sirnach

Urnengräber 2002 – 2003  
Erdgräber 2000 – 2002

#### Oberer Friedhof bei der evangelischen Kirche Sirnach

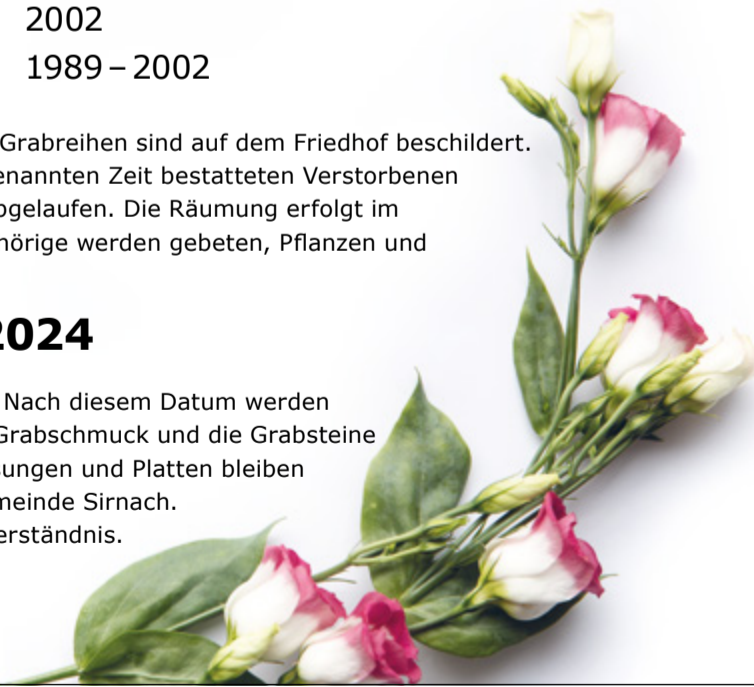
Urnengräber 2002  
Erdgräber 2002  
Urnennischen 1989 – 2002

Die entsprechenden Grabreihen sind auf dem Friedhof beschildert. Für die in der obengenannten Zeit bestatteten Verstorbenen ist die Grabesruhe abgelaufen. Die Räumung erfolgt im Frühjahr 2024. Angehörige werden gebeten, Pflanzen und Grabsteine bis

### 30. April 2024

entfernen zu lassen. Nach diesem Datum werden der nicht abgeholte Grabschmuck und die Grabsteine weggeräumt. Einfassungen und Platten bleiben im Eigentum der Gemeinde Sirnach. Wir danken für Ihr Verständnis.

Friedhofvorsteheramt



**Brocki Volltreffer**  
Fabrikstrasse 8  
8370 Sirnach  
Telefon 071 556 85 00  
WhatsApp 076 460 83 70  
[brocki-volltreffer.ch](http://brocki-volltreffer.ch)

**Abholdienst & Räumungen**  
**Öffnungszeiten**  
Mo.–Fr. 13.30–18.00 Uhr  
Fr. 10.00–12.00 Uhr  
Sa. 10.00–16.00 Uhr

**...lueg doch z'erscht i dä Brocki!**

**Optik Sichtwerk**  
Ihr Schiesssport-Spezialist in Sirnach.  
[optik-sichtwerk.ch](http://optik-sichtwerk.ch)  
071 966 11 74  
in Sirnach

**KÜSTER**  
**UNSER MULDENSERVICE: GUT, EINFACH, LOHNT SICH!**  
Wir haben garantiert die richtige Muldenlösung für Sie.  
Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil  
071 911 60 00 • [www.kuster-recycling.ch](http://www.kuster-recycling.ch)

**FAIRDROCK**  
Klimaneutral und FSC-zertifiziert  
Fairdruck AG  
Kettstrasse 40  
8370 Sirnach  
071 969 55 22  
[www.fairdruck.ch](http://www.fairdruck.ch)  
[info@fairdruck.ch](mailto:info@fairdruck.ch)

# Schulinformationen

## Sirnacher Kindergärten in Fasnachtsstimmung

Die Vorfreude auf das jährliche Fasnachtsfest der Kindergärten Sirnach erreichte am Freitag, 9. Februar 2024, in der Turnhalle Grünau ihren Höhepunkt.

Kindergartenclown Pippo begrüßte alle kleinen und grossen Fasnächtlerinnen und Fasnächtler, die sich fröhlich und ausgelassen zum Spiel, Spass, Tanz und heiterem Zusammensein trafen. «D' Freud isch riesegross uf d Muschelfee, mir händ sie doch scho so lang nüme gseh. Jetzt isch es denn scho gli sowit, Fasnachtsfäscht und Fasnachtszyt, chömed alli gschwind und mached mit!»

### Zauberhafte Muschelfee

Mit herzerwärmendem Gesang und einem fast endlosen Spalier wurde die Muschelfee mit ihren Muscheldamen begrüßt. Sichtlich amüsiert beobachtete die Fasnachtschar, wie der schwer verliebte Clown Pippo seiner heimlichen Fasnachtsliebe einen roten Herzballon überreichte. Auch die Kinder liessen sich von der liebenswerten und herzlichen Muschelfee verzaubern und genossen das gemeinsame Tanzen, Lachen und Feiern. Mit einem persönlichen Erinnerungsfoto mit der Muschelfee durfte jede Klasse diesen Fasnachtsmorgen verewigen.

### Grossartiger zweiter Platz

Die Kinderschar des Kindergartens Lindenstrasse

verkleidete sich bereits am Samstag erneut und nahm unter dem Motto «Milchstrassen-Express» am Fasnachtsumzug teil. Die Freude bei den Besuchern und den Kindern war riesig. Dies zeigte sich ebenso am Zuschauervoting. Der Kindergarten erreichte den grossartigen zweiten Platz. Die ganzen Vorbereitungen und Basteleien, die seit den Herbstferien im Kindergarten Lindenstrasse in Arbeit waren, hatten sich gelohnt. Bestimmt werden alle Kindergartenkinder dieses fröhliche Fasnachtsfest noch lange in bester Erinnerung behalten.

Gabriela Pfister, Kindergartenlehrperson  
Severine Varano, Schulleitung III



Bilder: zVg

## SCHULTERMINE

### März 2024

01.03.	Klassentag 2, Sekundarschule
04.03.–08.03.	Skilager, Schulhaus Busswil / Egg
	Projektwoche, 1.–4. Klassen, Schulhaus Busswil
	Projektwoche Makerspace, 3. und 4. Klassen, Schulhaus Egg
	Schnupperwoche, 2. Sekundarklassen
11.03.–15.03.	Skilager, 5. Klassen Sirnach
11.03.–28.03.	Ausstellung «Mein Körper gehört mir», Primarschule
14.03.	Besuch Ausstellung «Mein Körper gehört mir», 3. und 4. Klasse Schulhaus Egg
15.03.	Besuch Ausstellung «Mein Körper gehört mir», 2. Klasse Schulhaus Egg
	Dorfputzätä, Schulhaus Egg
18.03.	Schülerparlament, Schulhaus Egg
20.–22.03.	Besuchstage Kiga – 6. Klasse, Schulhaus Egg
21.03.	Mathe-Känguru-Wettbewerb, 3. – 6. Klassen
	Besuchsvormittag, Sekundarschule
22.03.	Besuchsvormittag, Sekundarschule
	Dorfputzätä, Kindergärten und Primarschule Sirnach
20.03.–22.03.	Besuchstage, Schulhaus Egg
26.03.	Mosaik, Schulhaus Egg
27.03.	Fundbüro
29.03.–14.04.	Frühlingsferien

## Wintertag im Kindergarten

Am 17. Januar fand der Wintertag der Sirnacher Kindergärten statt. Das zuvor winterliche Wetter mit Schnee und Eiseskälte liess hoffen, den Wintertag draussen mit Bobfahren verbringen zu können.

Am besagten Mittwoch regnete es jedoch in Strömen und alle waren froh um das Alternativprogramm, ein Winterturnen in der warmen und trockenen Turnhalle.



Auf Rollbrettern durch die schmale Eishöhle fahren. Bilder: Doris Morath

### «Es schneied uf de Berge scho»

Vorfrohdig kamen die Kinder in ihren Kindergärten an und machten sich so gleich auf den Weg in die Turnhalle Grünau. Im grossen Kreis besammelten sich alle Kindergartenkinder und sangen gemeinsam das Winterlied «Es schneied uf de Berge scho». Nach der Begrüssung und einem gemeinsamen Spiel absolvierten die Kinder, in Begleitung der Kindergärtnerin und Unterrichtsassistenz, verschiedene



Schlitteln, beliebtes Kinderwintervergnügen.

winterliche Posten. Mit Hilfe von Teppichen wurde Schlitten und Ski-Slalom gefahren, mutig und geschickt wurde von Eisscholle zu Eisscholle gesprun-



Mit Watte einen «Schnee-Engel» gestalten.

gen (Hüpfmuster in Reifen) und sogar ein Schnee-Engel in Watte gemacht. Die meisten Kinder fanden es am spassigsten, in den Tiefschnee zu springen (übers Trampolin auf die dicke Matte) und auf Rollbrettern durch die enge Eishöhle zu fahren.



Gemeinsames Winterspiel im Kreis.

### Winterbrötli zur Stärkung

Nach dem Austoben in dieser Winterlandschaft waren die Kinder sowohl müde als auch glücklich und vor allem hungrig! Zum Znüni gab es zur Stärkung ein feines Winterbrötli. Ein erlebnisreicher Vormittag ging zu Ende und alle waren sich einig: «schneereicher» Wintertag erlebt werden.

Doris Morath, Kindergartenlehrperson

# Tolles Wintersportlager in Davos

Acht Leiterinnen und Leiter versammelten sich am 22. Januar, um 7.15 Uhr, vor der Schulanlage Grünau mit 60 Schülerinnen und Schülern zur Fahrt nach Davos ins Skilager 2024.

Der Reiseocar brachte die Passagiere zuverlässig ins verschneite Davos. Im Lagerhaus «Kleines Palace» angekommen, wurden zuerst die Zimmer bezogen. Anschliessend ging es – gestärkt durch einen Lunch – bei guten Verhältnissen ein erstes Mal auf die Skipiste am Jakobshorn. Am Abend absolvierte die eine Hälfte eine Nachtwanderung entlang der Landwasser in Richtung Davos Monst, die andere Hälfte vergnügte sich bei einem Spielabend im Speisesaal der Unterkunft mit diversen Tisch- und Brettspielen. Während sich die Einsteiger am Dienstag bemühten, Fortschritte am Fusse des Jakobshorns im Umfeld der Sessellifte Carjöl und Bolgenskilift zu erzielen, zog es die Köhner in alle Ecken des Skigebietes. Zum Mittagessen gab es einen einfachen «Spatz» mit Suppe und Brot in der gemütlichen Fuxägüver (Fuchsloch) Hütte. Den Abend verbrachten wir mit spielen.

## Zwei längere Wanderungen

In den fünf Tagen konnte die Winterwandergruppe den historischen Luftkurort Davos mit seinen alten Kurhäusern und Hotels sowie die moderne Tagungs- und Wintersportdestination zu Fuss kennenlernen. Längere Wanderungen zum Strelapass oder der Landwasser entlang rundeten das Programm ab. Mit Spannung wurde das Skirennen im Parsennggebiet am

Donnerstag erwartet, welches für die geübteren Schneesportler obligatorisch war. Aufgrund des Schlechtwettereinbruchs musste dann das Programm kurzfristig angepasst werden und das Skirennen wurde auf den Freitagmorgen verschoben.

## Skirennen mit Differenzwertung

Neben einer Herren- und Damenwertung wurde am Skirennen neu auch die Differenzwertung eingeführt. Sieger in dieser neuen Kategorie wurde die Fahrerin mit der geringsten Zeitdifferenz in den zwei Riesenslalomläufen. Am letzten Tag konnten die Einsteiger während des Skirennens für die Köhner bis zum Mittag nochmals fleissig auf der Piste fahren. Nach der letzten Verpflegung im Lagerhaus und der Rangverkündigung galt es, die Heimreise anzutreten. Zügig war das Gepäck verstaubt und pünktlich traf man wieder in Sirnach ein. Dank für den grossen Einsatz verdient das Leiterteam mit Celine Oberle, Stephanie Rusch, Andreas Gmür, Robert Tauschke, Sascha Manz, Simon Weber, Kurt Scherrer und Gregor Metzger.

2. Jahrgang der  
Sekundarschule Sirnach ■



Bilder: zVg

# Zwischen Wind und Traumwetter

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Sekundarklassen der Sekundarschule Sirnach genossen das Skilager in Scuol.

Wir durften unser Skilager in dem bekannten Engadiner Wintersportort Scuol im altherwürdigen Hotel Quellenhof verbringen. Die Zimmer des Hotels sind riesig und haben einen schönen Ausblick auf das Dorf. Der Essraum wirkt wie ein Ballsaal und in den Gängen liegen viele Teppiche auf dem Boden und an der Wand hängen alte Bilder. Das Essen war so fein, dass wir uns immer auf den Abend gefreut haben.

«Es hat sehr fest gewindet. Manchmal kam man fast nicht vom Fleck. Wenn man auf dem Skilift fuhr, hat es manchmal so fest gewindet, dass der Sessellift hin- und her gewackelt hat. Auf der Piste konnte man auch sehen, wie es an einem Berg so etwas wie einen Wirbelsturm gab. Einmal mussten wir uns sehr festhalten, damit der Wind uns nicht wegblies.»

Nora Grillo



Skifahren vor dem wunderschönen Panorama.

## Einsteiger- und Köhnergruppe

Den Tag verbrachten wir – unterbrochen von einer entspannten Mittagspause im Hotel – in verschiedenen Ski- und Snowboardgruppen auf den vielen breiten, langen und leeren Skipisten mit einem wunderschönen Bergpanorama im Hintergrund. Die Skieinsteiger hatten Unterricht bei einer Skilehrerin aus Scuol und machten im Laufe der Woche riesige Fortschritte, während die Köhnergruppe viele Kilometer pro Tag auf den Skiern zurücklegte. So kam jede Gruppe auf ihre Kosten. Und manch eine Gruppe

genoss die ewiglange Traumpiste nach Sent hinunter. Das Wetter schwankte zwischen strahlendem Sonnenschein bei knallblauem Himmel, Nebel und Schneefall und machte uns vor allem am Mittwoch das Skifahren ein wenig schwer:

## Skirennen als Höhepunkt

Am Donnerstag gab es als Höhepunkt der Woche das Skirennen, das war eine spannende Sache. Die schnellsten Skifahrerinnen und Skifahrer wurden dann am Abend gebührend gefeiert. Nach dem Skifahren durf-

ten wir uns bis zum Abendessen mit den geographischen und klimatischen Besonderheiten des Unterengadins beschäftigen, zeichnen und Tagesberichte und Postkarten für unsere Familien schreiben. Abgerundet wurden die Tage durch ein abwechslungsreiches Abendprogramm, bei dem wir viel gespielt, geredet und gelacht haben.

## Abendwanderung in Scuol

Auch eine Abendwanderung durch den alten Ortskern von Scuol entlang der Kirche und über die beeindruckende Innbrücke stand auf dem Programm. Frau Brunschwiler erklärte uns dabei die Besonderheiten des Dorfes. Vor allem die Brunnen mit den zwei Hähnen beeindruckten uns: Aus einem

«In der Mitte der Piste hatte es einen kleinen Schneesturm gegeben. Dann habe ich mich einfach hingewinkt, um nicht umzufallen. Es war dann aber schnell vorbei. Es ging nur ein paar Sekunden, aber es war trotzdem sehr stark.»

Evolet Parad

kam normales Trinkwasser aus dem anderen prickelndes, eisenhaltiges Quellwasser.

Es war eine tolle Lagerwoche, wir hatten gute Stimmung und so kamen wir am Freitagnachmittag wohlbehalten und guter Dinge wieder in Sirnach an und freuten uns nun auf unsere Familien und unser Zuhause.

Elias Graf, Miscana Welday, Nora Grillo, Marko Fabry und Anisa Neziri ■

«Plötzlich hat es ganz stark gewindet. Da habe ich Angst bekommen. Frau Amstad hat mit uns geredet, da habe ich mich wieder beruhigt und bin weitergefahren.»

Jara Alimi



Die Wahrzeichen Scuols.

## Sehr erfreuliche Bilanz bei der Damenriege

Die Mitglieder der Damenriege Sirnach trafen sich am 18. Januar zur Jahresversammlung im Restaurant Engel. Für Ihr grosses Engagement wurde die neue Präsidentin Natalie Allgäuer gelobt.

Im schön gedeckten Saal genossen sie zum Auftakt ein feines Abendessen. Danach eröffnete Natalie Allgäuer zum ersten Mal als Präsidentin, die Versammlung. Die präsidiale Arbeit bereitet ihr viel Freude und ihr grosses Engagement hob Christoph Meier, Vertreter der Aktivriege der Männer, besonders hervor.

### Sieben neue Mitglieder

Die Jahresberichte der Riegenleiterinnen riefen das vergangene Vereinsjahr in Erinnerung: tolle Turnstunden und Ausflüge, spannende Wettkämpfe an Turnfesten, die Turnfahrt «typisch Schweiz einmal anders» und «der schnellste Sirnacher», einer der wichtigsten Anlässe für die Damenriege Sirnach. Die Damenriege freut sich ausserordentlich über sieben neue Mitglieder! Bei nur zwei Austritten ist die Bilanz sehr erfreulich. Wir heissen sie herzlich willkommen.



Die Mädchenriege, eine Sektion der Damenriege, sucht dringend eine neue Hauptleiterin. Interessentinnen sollen sich bitte beim Vorstand melden. Bild: zVg

### Dringend gesuchte Hauptleiterin

Der letztes Jahr neu gewählte Vorstand wird unter der Leitung von Natalie Allgäuer die Geschicke der Damenriege weiterhin leiten. Claudia Baumgartner, Hauptleiterin der Gruppe Fit&Fun und Andrea Hauser, Hauptverantwortliche der Mädchenriege, stellen sich für ein

weiteres Jahr im Vorstand zur Verfügung. Für die Mädchenriege wird eine neue Hauptleiterin dringend gesucht. Die Damenriege freut sich auf das bevorstehende, mit Sicherheit wieder sehr abwechslungsreiche Turnjahr; besonders auf die Turnunterhaltung im Herbst 2024. Manuela Meier Rüttsche

## Schweizer Qualität in Belgien

Die Schweizer Delegation fiel am 11. Februar am Karate Belgian Open 2024 mit starken Leistungen sehr positiv auf. Mitglieder aus dem Tomodachi Dojo Sirnach siegten gleich in vier Kategorien.

Die Familie Polimeno holte in Belgien gleich das doppelt Maximum heraus. Einerseits zeigte Tochter Yara zum ersten Mal die anspruchsvolleren Katas unter Turnierdruck und sie holte sich verdient den Sieg. Der Erfolg in Belgien zeigte, dass sie für die kommenden internationalen Wettkämpfen (unter anderem die EM im Mai) gut gerüstet ist. Ein weiterer Sieg gelang Yara zusammen mit ihren Eltern An und Luigi im Kyokushin-Karate Team Wettkampf

Nachwuchstalenten Ariana Ingordino und Bence Bartos standen zwei weitere Mitglieder aus dem Tomodachi Dojo zuoberst auf dem Podest. «Die beiden gehören zu unseren fleissigsten Mitgliedern. Technisch und mental zeigten sie sich sehr willensstark. Wir sind sehr gespannt, wohin ihr Weg führen wird», sagte ihr Trainer Luigi Polimeno.

### Lebenserfahrung und Junge Energie

«Dass wir uns als buntgemischtes Team gemeinsam auf Gurtprüfungen oder Turniere vorbereiten, schweisst zusammen. Wir freuen uns, dass sich die gezielte Vorbereitung auf das Belgian Open für alle gelohnt hat. Die erfolgreiche Entwicklung aller macht mir grosse Freude», meint Luigi Polimeno mit berechtigtem Stolz und ergänzt: «Wer Jung mit Karate anfängt, hat später physische und koordinative Vorteile. Im Tomodachi Dojo fördern wir aber auch Mitglieder, die erst im Erwachsenenalter mit Karate anfangen möchten. Reife und Lebenserfahrung gehen bei uns im Dojo Hand in Hand mit junger Energie.»

### Aussergewöhnlicher Sieg als Familie

Im Kyokushin Karate treten bei den Kata Wettkämpfen schon länger Teams gegeneinander an. Drei Karatekas zeigen synchron eine Kata und stimmen dabei Technik, Kraft und Rhythmus aufeinander ab. Dass dabei gleich alle drei Teammitglieder aus der gleichen Familie stammen, ist aussergewöhnlich und erst recht, dass sie dann auch noch gewinnen. «Wir fanden die Idee sympathisch und haben die Herausforderung angenommen», freute sich nach dem Erfolg An Polimeno. «Wir haben uns wohl gefühlt und sind von Runde zu Runde sicherer und stärker aufgetreten.» Mit den

eing



Stolzes Tomodachi Dojo Team nach vier Siegen am Belgian Open 2024. Bild: zVg

**Schützengesellschaft Sirnach – Busswil**  
Marianne Bösch  
Othmarstrasse 10  
9500 Wil  
www.sgsb.ch  
sg.sirnach-busswil@bluewin.ch

## Schiessanlage Hochwacht Sirnach

### Schiessanlässe 300 Meter – 2024

<b>Gästeinlass</b> Samstag, 16. März	13.00 - 17.00 Uhr
<b>Eröffnungsschiessen</b> Samstag, 6. April	13.30 - 15.30 Uhr
<b>Jungschützen- und U15-Kurse</b>	
Mittwoch, 10. / 17. / 24. April	Schiesskurs 18.30 - 20.30 Uhr
Mittwoch, 01. / 08. / 15. / 22. / 29. Mai	Schiesskurs 18.30 - 20.30 Uhr
Mittwoch, 05. / 12. / 19. / 26. Juni	Schiesskurs 18.30 - 20.30 Uhr
Mittwoch, 03. Juli	Schiesskurs 18.30 - 20.30 Uhr
<b>Training und Jahresmeisterschaft</b>	
Immer mittwochs, 10. April - 03. Juli	18.30 - 20.30 Uhr
14. August - 11. September	18.30 - 20.30 Uhr
<b>Obligatorische Bundesübungen</b>	
Freitag, 28. April	18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 23. August	18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 30. August	18.30 - 20.30 Uhr
Letzte Standblattausgaben	20.00 Uhr
Alle Schützinnen und Schützen erhalten eine Gratis-Bratwurst	
<b>Eidgenössisches Feldschiessen</b>	
Mittwoch, 15. Mai	18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 24. Mai	18.00 - 20.30 Uhr
Samstag, 25. Mai	08.30 - 20.30 Uhr
Sonntag, 26. Mai	09.00 - 11.00 Uhr
<b>Endschiessen</b>	
Samstag, 14. September	09.30 - 11.30 / 13.30 - 15.30 Uhr

## GEMEINDE Sirnach

### Fachperson Betreuung Kinder (FaBe Kinder) 40 – 60 % (w/m/d)

Sie haben Freude an der Arbeit und am Umgang mit Kindern und Jugendlichen und schätzen gleichzeitig den Austausch mit Eltern. Sie verfügen über eine fachliche Ausbildung im Bereich der Kinderbetreuung (Fachfrau Betreuung) oder eine vergleichbare Ausbildung? Sie konnten bereits Berufserfahrung im Bereich der Kinderbetreuung sammeln? Dann werden Sie Teil unseres eingespielten & motivierten Si-Rabe-Teams!

Einfach QR-Code scannen, mehr zur Stelle erfahren und Bewerbung einreichen!

Wir freuen uns auf Sie!



VERANTWORTUNG TRAGEN

## Gemeinsam gestalten, glauben und vorangehen

Suchen Sie eine sinnvolle und erfüllende Aufgabe nebst Ihrem familiären und beruflichen Umfeld?

Wollen Sie etwas verändern? Sind Sie eine Person, die gerne anpackt und Verantwortung trägt?

Ja, dann sind Sie genau richtig!

Wir suchen Behördenmitglieder in unserer Kirchgemeinde. Eine Kirchenvorsteherschaft ist eine Kollegialbehörde und führt gemeinsam mit Pfarrpersonen und Sozialdiakonen die Kirchgemeinde.

Für diese Aufgabe müssen Sie nicht streng religiös sein. Aber wenn Sie ein teamfähiges Organisationstalent sind, viele Ideen und Lust auf Neues haben, sollten sie sich unbedingt melden!

Es erwartet Sie spannende Aufgaben in der Behörde und eine zeitgemässe Vergütung.

Melden Sie sich unter: E-Mail praesidium@evang-ref-sirnach.ch  
Mobile 079 344 09 47



### Badmeister/-in-Assistenz / Wasseraufsicht-Assistenz 30 – 100%

Zusammen mit dem Betriebsleiter und dem Badmeister sind Sie für den Aufsichts-, Rettungs- und Sanitätsdienst verantwortlich. Sie halten die Sicherheit und Ordnung aufrecht und betreuen unsere Bade Gäste. Zur Aufgabe gehört auch die Ausführung allgemeine Reinigungsarbeiten und bei Bedarf das Kassenpersonal zu unterstützen.

#### Sind Sie interessiert?

Einfach QR-Code scannen, mehr zur Stelle erfahren und Bewerbung einreichen! Wir freuen uns auf Sie.



### Mitarbeiter/-in für den Kassendienst 30 – 100%

Sie sind die erste Anlaufstelle für unsere Kunden. Bei uns arbeiten Sie an der Kasse und verkaufen Eintritte sowie diverse Kioskartikel. Zur abwechslungsreichen Aufgabe gehört auch das Vermieten von Sonnenschirmen und Spielmaterial. Ab und an ist Ihre Hilfe bei kleinen Verletzungen der Badegäste gefragt. Bei Interesse ist auch eine Unterstützung bei der Wasseraufsicht möglich.

#### Sind Sie interessiert?

Einfach QR-Code scannen, mehr zur Stelle erfahren und Bewerbung einreichen! Wir freuen uns auf Sie.



### Mitglied der Geschäftsleitung (Ressort Personal)

Bei uns haben Sie die Möglichkeit in einer spannenden Zeit (Neubauprojekt) und in einem motivierten Team die Zukunft des Parkbades mitzugestalten. Im Idealfall bringen Sie Führungserfahrung mit und setzen diese in Ihrem Ressort für die Führung und Entwicklung unseres Personals ein.

#### Sind Sie interessiert?

Einfach QR-Code scannen und mehr zum Amt erfahren! Gerne geben wir bei einem unverbindlichen Gespräch mehr Auskunft. Wir freuen uns auf Sie.



# Das 40 Jahr Jubiläum im Blick

Die Sängerinnen und Sänger des Egger Hobby-Chors blickten an der 40. Jahresversammlung auf das vergangene Vereinsjahr zurück und läuteten das Jubiläumsjahr ein.

Es gehört zur schönen Tradition, dass die Jahresversammlung des Egger Hobby-Chors mit einem Begrüssungs-Apéro beginnt. Die 27 Anwesenden liessen sich danach gerne an den frühlinghaft geschmückten Tischen im Restaurant Engel in Sirnach nieder, um das köstliche Nachtessen zu geniessen.

## In Erinnerungen geschwelgt

«Weischus dü?», fragten die Chormitglieder im Eröffnungslied. Die Antwort erhielten sie von Präsidentin Kathrin Gamper anlässlich der Begrüssung, mit der sie das Jubiläumsjahr des Egger Hobby-Chors einläutete. Nach der Genehmigung des Protokolls 2023 und dem Applaus für Aktuarin Myriam Hasler durften alle noch einmal in Erinnerungen schwelgen. In ihrem Jahresbericht streifte die Präsidentin die 24 Probenabende und die gelungenen kameradschaftlichen Anlässe des vergangenen Jahres. Dabei werden wohl der grosse Einsatz beim erstmaligen 1.-August-Brunch der Gemeinde Sirnach und die lobenden Worte des Gemeindepräsidenten Beat Schwarz unvergessen bleiben. Den herzlichen Dank, mit dem Beat Senti die tolle Arbeit, die Umsicht und die ansteckende Vitalität der Präsidentin bedachte, unterstützten alle mit kräftigem Beifall.

## «Für mich das grösste Geschenk»

Die positiven Gedanken von Dirigent Thomas Gamper über das abgeschlossene Vereinsjahr waren von Wermuts-



Der Egger Hobby-Chor lädt anlässlich seines 40-jährigen Bestehens zusammen mit dem Goffechörl Gonten am 25. Mai 2024 herzlich zu einem Jubiläumskonzert mit Abendessen in den Dreitannensaal Sirnach ein.

tropfen betreffend mässigem Probenbesuch getrübt. Die vielen Jahre besserer Kameradschaft lassen ihn jedoch zuversichtlich und mit einem guten positiven Gefühl an die Vorbereitungen für das Jubiläumskonzert herangehen. Denn, es hat sich bereits gezeigt, dass Mitmachen, Interesse und Einsatzwille vorhanden sind – die Stühle im Probelokal sind jeweils sehr gut besetzt. Die Mitglieder, zusammen mit willkommenen Projektsängerinnen und -sängern, sind bereit für intensive Probenarbeit und schlussendlich für ein singendes, klingendes Jubiläumskonzert. «Das ist für mich das grösste Geschenk», sagte Thomas Gamper, freute sich aber trotzdem sichtlich auch

über ein Mitbringsel aus der fiktiven Schweizerreise – dieses Mal aus dem Kanton Uri.

## Einhellige Zusage fürs Jahresprogramm

Mit keiner Absenz durfte Björn Kaeding eine verdiente Gratulation entgegennehmen und mit Applaus wurde Hans Schmid als neuer Sänger willkommen geheissen. Anita Theler, die unter dem Jahr das Amt der Kassierin übernommen hat, erklärte die Rechnung 2023. Das posi-

tive Resultat wurde von den Revisoren bestätigt. Als neues Mitglied im Vorstand wurde Andrea Betschart einstimmig gewählt. Blieben die Jahres- und Passiv-Beiträge wie gehabt, so brachte die Präsidentin das neue vielversprechende Jahresprogramm 2024 zur Abstimmung – einhellige Zusage. Das Traktandum «Ehrungen» war Sepp Bitschnau vorbehalten. Er durfte zu seinem 70. Geburtstag ein Präsent und beste Glückwünsche entgegen nehmen. Die Präsidentin

beschloss den geschäftlichen Teil mit einem herzlichen Dank an die Vorstandsmitglieder. «Ich kann immer auf euch zählen.» Für einen Moment der Stille und des Innehaltens erhoben sich die Anwesenden und gedachten dem verstorbenen Sängerkameraden Hansueli Thalman. Das Schlusslied «Weit, weit weg», ein feines Dessert, gemütliches Zusammensitzen und angeregte Gespräche liessen den Abend ausklingen.

Marlies Bischof ■

## Egger Hobby-Chor feiert 40-Jahr-Jubiläum

Der Egger Hobby-Chor aus Wiezikon feiert unter der Leitung von Thomas Gamper am Samstag, 25. Mai mit einem Konzert und Nachtessen seinen 40. Geburtstag im Dreitannensaal Sirnach

Die Gründung des Chors erfolgte 1984 als «Adhoc-Chor» zum 125. Jahr Jubiläumsfest der Schule Egg. Das Interesse war damals derart gross und die Premiere so erfolgreich, dass man beschloss den Chor unter dem Namen «Egger Hobby-Chor» weiterzuführen. Zurzeit zählt der Egger Hobby-Chor 29 Sängerinnen und Sänger. Seit vielen Jahren Dirigent ist Thomas Gamper.

### Freude haben, Freude verbreiten

Die Mitglieder singen, um Freude zu verbreiten und selber Freude zu

haben. Sie pflegen ein vielfältiges Repertoire und treten damit im Hinterthurgau regelmässig bei Kirchenkonzerten, an Gesangsfesten und in Altersheimen auf und begeistern ihre Zuhörerschaft. Neben dem gemeinsamen Singen spielt im Chor auch die Geselligkeit eine grosse Rolle. Um die Kameradschaft zu pflegen, wird jährlich eine Chorreise unternommen.

### Geburtstagskonzert am 25. Mai

Im Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach feiert der Egger Hobby-Chor am Samstag, 25. Mai 2024 sein

40-jähriges Bestehen mit einem Geburtstagskonzert und feinem Abendessen. Als Gast mit dabei sein wird das bekannte Goffechörl aus Gonten, unter der Leitung von Susanna Wettstein Gätzi, mit seinem frischen und manchmal auch frechen Liedgut. Am Klavier wird Reto Schärli die musikalisch-kulinarischen Festivitäten begleiten. Reservieren Sie sich heute schon dieses Datum und freuen Sie sich auf einen genussvollen Abend. Ticketverkauf ab 11. April bis 5. Mai über Eventfrog.

Beat Senti ■



Präsidentin Kathrin Gamper übergibt Dirigent Thomas Gamper ein verdientes Geschenk.

Bild: Marlies Bischof

## Kindertage 2024

9.-12. April

13.<sup>30</sup> bis ca. 17 Uhr

Abschlussfest:

Sonntag, 14. April | 10 Uhr

Winterthurerstrasse 22,  
in Sirnach (beim Kreisel)

Infos und  
Anmeldung:



feg-sirnach.ch/events



MAL FELSE-FESCHT

FEGSirnach

## Suchen Sie ein Stück Garten in Sirnach?

Die evang.-ref. Kirchgemeinde hat hinter der Kirche, an sonniger Lage, ihren **Chilä-Gartä** angelegt.

Es hat Platz, Sonne, Schatten und Wasser, wo gesät, gepflanzt und geerntet werden kann.

Setzen Sie sich mit der Kirchenvorsteherschaft in Verbindung und bringen Sie Ihre Bedürfnisse / Ihren Wunsch zur Sprache!

us.stutz@gmx.ch, 079 528 30 33

## Tag der offenen Tür

Am Samstag, 16. März lädt die Spiel- und Sprachspielgruppe Müsliburg von 9 bis 11 Uhr zum Tag der offenen Tür in der Brückenwaage in Sirnach ein.



Eltern können mit ihren Kindern an diesem Morgen die Räumlichkeiten der Spielgruppe Müsliburg besichtigen. Während die Kleinen spielen und entdecken, bieten sich den Grossen die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen über den Verein und den Ablauf der Gruppenstunden zu informieren. Für offene Fragen stehen die Spielgruppenleiterinnen gerne zur Verfügung.

Kinder, welche zwischen 1. August 2020 und 31. Januar 2022 geboren sind, können ab August 2024 die Spielgruppe besuchen. Jene Kinder, die zwischen 1. Februar 2022 und 31. Juli 2022 geboren sind, haben die Möglichkeit ab Februar 2025 die Spielgruppe zu besuchen.

Das Müsliburg-Team freut sich auf zahlreiche Kinder mit ihren Mamis und Papis.



# Veranstaltungskalender

Wann	Was	Wer	Wo
<b>März 2024</b>			
03.03.	Eidg. Volksabstimmung	Gemeinde Sirnach	
06./13./20./27.03.	17.00–19.00 Uhr Café «Grüezi», interkultureller Treffpunkt	Trägerverein Café «Grüezi»	Obermattstrasse 2, Sirnach
07.03.	11.30 Uhr Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute Thurgau	Rest. Kreuzstrasse, Busswil
07./14./21./28.03.	17.00–19.00 Uhr Treffpunkt für Ukrainer*innen	Trägerverein Café «Grüezi»	Obermattstrasse 2, Sirnach
14.03.	19.00–20.30 Uhr Selbstsicherheit statt Prüfungsangst	Praxis Daniela Hug AG	Praxis Daniela Hug AG
16.03.	08.30–11.00 Uhr Rosenverkauf	Evang. Kirchgemeinde	Gemeindehausplatz Sirnach / Schulhausplatz Busswil
16.03.	09.00–11.00 Uhr Tag der offenen Tür	Spiel- und Sprachspielgruppe Müsliburg	Brückenwaage Sirnach
16.03.	20.00–22.00 Uhr Der Glöckner von Notre Dame	Florian Rexers Wintertheater	Gemeindezentrum Dreitannen
17.03.	15.00–17.00 Uhr Der Glöckner von Notre Dame	Florian Rexers Wintertheater	Gemeindezentrum Dreitannen
21.03.	08.00–11.30 Uhr Sprechstunde beim Geimeindepräsidenten	Gemeinde Sirnach	Gemeindehaus
22.03.	19.30–22.00 Uhr Schweizerisches BiblioWeekend – Lesung mit Claudio Del Principe	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
23.03.	9.30–12.00 Uhr Schweizerisches BiblioWeekend – Tischteko basteln aus Draht und Papier	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
<b>April 2024</b>			
03./10./17./24./04.	17.00–19.00 Uhr Café «Grüezi», interkultureller Treffpunkt	Trägerverein Café «Grüezi»	Obermattstrasse 2, Sirnach
04.04.	11.30 Uhr Senioren-Mittagstisch	Pro Senectute Thurgau	das Café, Klinik Littenheid
04./11./18./25.04.	17.00–19.00 Uhr Treffpunkt für Ukrainer*innen	Trägerverein Café «Grüezi»	Obermattstrasse 2, Sirnach
07.04.	Gesamterneuerungswahlen Thurgau	Gemeinde Sirnach	
11.04.	16.30–20.00 Uhr Sprechstunde beim Geimeindepräsidenten	Gemeinde Sirnach	Gemeindehaus
17.04.–11.05.	Öffnungszeiten Bibliothek Bücherflohmarkt	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
19.04.	19.30 Uhr Vernissage Bilderausstellung Monica Knellwolf	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
23.04.	09.15–09.45 Uhr Buchstartmorgen mit Helena Feusi	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
26.–27.04.	Sirnach bewegt	Gewerbe Sirnach	Sirnacher Firmen
26.04.–05.05.	Kulturbühne 2024	Kulturbühne	diverse Orte
26.04.	18.30–20.00 Uhr Bundesübung Pistole	Pistolclub Sirnach	Schiessanlage Hochwacht
27.04.	09.00–12.00 Uhr Zopf und Kaffee	Panetarium, Sirnach	Bibliothek Sirnach
27.04.	09.00–14.00 Uhr Pflanzenmarkt	Naturschutzverein Sirnach	Bibliothek Sirnach
27.04.	10.00–11.00 Uhr Gschichte Chischte mit Judith Dätwyler	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
27.04.	14.00–16.30 Uhr Vogelspaziergang mit Urs Heinz Aerni	Bibliothek Sirnach	Bibliothek Sirnach
27.04.	20.00 Uhr Unterhaltungsabend	Musikgesellschaft Sirnach	Gemeindezentrum Dreitannen

• <b>Polizei Notruf</b>	<b>117</b>	<b>Öffnungszeiten</b>	
• <b>Feuerwehr-Notruf</b>	<b>118</b>	Montag	8.00–11.30 Uhr 14.00–16.30 Uhr
• <b>Sanitäts Notruf</b>	<b>144</b>	Dienstag	8.00–11.30 Uhr Nachmittag geschlossen
• <b>REGA</b>	<b>1414</b>	Mittwoch	8.00–11.30 Uhr 14.00–16.30 Uhr
• <b>Pannenhilfe / TCS</b>	<b>140</b>	Donnerstag	8.00–11.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
• <b>Vergiftungen</b>	<b>145</b>	Freitag	7.00–14.00 Uhr
• <b>Dargebotene Hand</b>	<b>143</b>		Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach Absprache möglich.
• <b>Hilfe Kinder &amp; Jugendliche</b>	<b>147</b>	<b>Gemeinde Sirnach</b>	
• <b>Elternnotruf</b>	<b>0848 35 45 55</b>	Kirchplatz 5	
• <b>HELPLINE TG</b>	<b>0848 21 21 21</b>	8370 Sirnach	
		Tel. 071 969 34 34	
		gemeinde@sirnach.ch	


**Sirnacher Plauderbänkli**

Vom Frühjahr bis zum Herbst laden die beiden Jubiläums-Plauderbänkli zum Verweilen und Austauschen ein. Sie «wandern» alle zwei Monate an einen anderen Standort. Jeweils hier im «Sirnachaktuell» und unter [www.sirnach.ch/plauderbaenkli](http://www.sirnach.ch/plauderbaenkli) erfahren Sie, wo sich die Bänkli befinden.

**Standorte März bis April 2024**

- Gemeindehaus, Sirnach
- Gasstation Aegelsee, Busswil

Der Gemeinderat wünscht viel Freude mit den neuen Bänkli und gute Gespräche.



**IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
Gemeinde Sirnach,  
Kirchplatz 5, 8370 Sirnach

**Verlag**  
Genossenschaft REGI Die Neue,  
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

**Redaktion**  
Genossenschaft REGI Die Neue  
Peter Mesmer  
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach

**Mobile, Telefon, E-Mail**  
079 427 09 76, 071 969 55 44, p.mesmer@regidieneue.ch

**Nächstes Sirnach aktuell**

**Redaktionsschluss:** 15. März 2024

**Erscheinungsdatum:** 26. März 2024